

# GESETZBLATT

FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

---

2022

Ausgegeben Stuttgart, Donnerstag, 20. Januar 2022

Nr. 3

---

---

## **Achte Verordnung der Landesregierung zur Änderung der Corona-Verordnung**

Vom 11. Januar 2022

Auf Grund von § 32 in Verbindung mit §§ 28 und 28 a Absätze 7 und 8 in Verbindung mit Absatz 1 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10. Dezember 2021 (BGBl. I S. 5162, 5168) geändert worden ist, wird verordnet:

### Artikel 1

Die Corona-Verordnung vom 15. September 2021 (GBl. S. 794), die zuletzt durch Verordnung vom 23. Dezember 2021 (GBl. S. 1047) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Nach § 1 Absatz 2 Satz 1 wird folgender Satz eingefügt:

»Abweichend von Satz 1 findet unabhängig von der Höhe der Sieben-Tage-Hospitalisierungs-Inzidenz beziehungsweise der landesweiten Auslastung der Intensivbetten (AIB) die Alarmstufe II bis einschließlich 1. Februar 2022 Anwendung.«.

2. In § 3 Absatz 1 Satz 2 werden das Wort »sollen« durch die Wörter »müssen in der Warn- und den Alarmstufen« ersetzt und die Wörter »; in begründeten Fällen kann hiervon abgewichen werden« gestrichen.
3. In § 4 Absatz 1a wird das Wort »dies« durch die Wörter »diese Testpflicht« ersetzt.
4. § 5 wird wie folgt geändert:
  - a) In Absatz 1 Satz 3 werden nach den Wörtern »immunisierten Personen« die Wörter »oder nur immunisierten Personen mit zusätzlichem Testnachweis« eingefügt.
  - b) In Absatz 4 Satz 1 Nummer 3 werden die Wörter »durch Artikel 1 der Verordnung vom 12. Novem-

ber 2021 (BANz 12. November 2021 V1)« durch die Wörter »zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 16. Dezember 2021 (BANz AT 17. Dezember 2021 V1)« ersetzt.

5. In § 10 Absatz 6 Satz 4, § 11 Absatz 1 Satz 2 Halbsatz 1 und § 15 Absatz 2 Satz 4 werden die Wörter »medizinischen Maske« jeweils durch die Wörter »Maske nach § 3 Absatz 1« ersetzt.
6. § 11 wird wie folgt geändert:
  - a) In der Überschrift und in Absatz 1 Satz 1 wird jeweils das Wort »Weihnachtsmärkte,« gestrichen.
  - b) In Absatz 1 Satz 2 werden die Wörter »des Weihnachtsmarktes, des Stadt- oder Volksfests« durch die Wörter »eines Stadt- oder Volksfests« ersetzt.
7. In § 14 Absatz 2 Satz 3 wird das Wort », Dampf-saunen« gestrichen.
8. § 16 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
  - a) In Satz 1 Nummer 4 werden die Wörter »und endet um 5 Uhr (Sperrzeit)« gestrichen.
  - b) Satz 2 wird aufgehoben.
9. In § 17 Absatz 1 Satz 4 Nummer 7 wird das Wort »Weihnachtsbäume,« gestrichen.
10. § 17 b wird wie folgt gefasst:

»§ 17 b

#### *Lokale Alkoholverbote*

In der Alarmstufe II ist der Ausschank und Konsum von Alkohol auf von der zuständigen Behörde festzulegenden Verkehrs- und Begegnungsflächen in Innenstädten oder an sonstigen öffentlichen Orten, an denen sich Menschen entweder auf engem Raum oder nicht nur vorübergehend aufhalten, untersagt.«.

11. § 24 wird wie folgt geändert:
  - a) In Nummern 8 und 11 werden jeweils die Wörter »oder einen Weihnachtsmarkt« gestrichen.
  - b) In Nummer 11a werden die Angabe »Halbsatz 2« durch die Wörter »am Ende« ersetzt und die Wörter »einen Weihnachtsmarkt,« gestrichen.
  - c) In Nummer 14 werden die Wörter »oder Satz 2« gestrichen.
  - d) Nummer 17 a wird wie folgt gefasst:
    - »17 a. entgegen § 17 b an den von der zuständigen Ortpolizeibehörde festgelegten öffentlichen Orten Alkohol ausschenkt oder konsumiert,«.
12. In § 25 Absatz 2 Satz 1 wird die Angabe »24. Januar« durch die Angabe »9. Februar« ersetzt.

#### Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

STUTTGART, den 11. Januar 2022

#### **Die Regierung des Landes Baden-Württemberg:**

KRETSCHMANN

STROBL	DR. BAYAZ
SCHOPPER	BAUER
WALKER	DR. HOFFMEISTER-KRAUT
LUCHA	GENTGES
HERMANN	HAUK
RAZAVI	HOOGVLIET
	BOSCH

*Anmerkung: Die Verordnung wurde am 11. Januar 2022 durch öffentliche Bekanntmachung des Staatsministeriums notverkündet gemäß § 4 Satz 1 des Verkündungsgesetzes und trat damit gemäß Artikel 2 der Verordnung am 12. Januar 2022 in Kraft.*